

Aus der Praxis - für die Praxis

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **43 (1927)**

Heft 6

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

beruflichen Bildung und der Lehrlingsfürsorge sind spezielle Kapitel gemeldet.

Anschließend sind aufgeführt Auszüge aus den Berichten der kantonalen Prüfungskommissionen und der Abgeordneten der Schweizer. Lehrlingskommission. Am Schlusse folgen Verzeichnisse der Berufsberatungsstellen und gewerblichen Bildungsinstitute in der Schweiz. Die reichhaltige und inhaltlich interessante Ausgestaltung des Berichtes macht ihn äusserst lesenswert.

Der Bericht kann beim Sekretariat des Schweizer. Gewerbeverbandes in Bern gratis bezogen werden.

Die Verteuerung der Baukosten. Das städtische Bauinspektorat in Bern hat in Verbindung mit dem statistischen Amt Berechnungen über die Baukosten vorgenommen, basierend auf den Kosten eines Wohnhausbaues, ohne Grund und Boden, für ein eingebautes, dreistöckiges Haus mit drei Wohnungen zu zwei Zimmern, mit Ofenheizung, Küche, Bad mit Abort und einfachem Innenausbau, auf ebenem Baugelände mit normaler Fundierung. Man sieht schon aus dieser Berechnungsgrundlage, wie schwierig es ist, einen einigermaßen zuverlässigen Index für die Baukosten aufzustellen. Das Resultat ergab für das Jahr 1926 eine Verteuerung gegenüber 1914 um 72%, während in den Jahren 1919 und 1920 mit 176% die höchste Verteuerung erreicht wurde. Die Baukosten stehen also noch heute erheblich über dem allgemeinen Index. Die stark gekürzte Arbeitszeit im Baugewerbe und die hohen Löhne sind nicht besonders geeignet, die Bautätigkeit zu verbilligen.

Sehr große Differenzen ergeben sich für die einzelnen beteiligten Berufsgruppen. So waren z. B. die Glaserarbeiten dreimal, die Schlosser- und Malerarbeiten gut doppelt so teuer als 1914, während offenbar auf den Installationsarbeiten ein scharfer Preisdruck lastet, indem die Kosten nur um 5% über den Vorkriegspreisen stehen. Für die Maurer-, Steinhauer- und Kanalisationsarbeiten, die den weitaus größten Kostenanteil beanspruchen, beträgt die Verteuerung 69%, für die Schreinerarbeiten dagegen 122%, die Gipserarbeiten gar 154%, die Zimmerarbeiten dagegen nur 63%.

Das statistische Amt der Stadt Zürich unternimmt gegenwärtig Studien über einen eigentlichen Baukostenindex einschließlich Reparaturen.

Internationale Verständigung in der Zement-Industrie. In der Zement-Industrie werden nach verschiedenen Seiten Versuche wegen einer internationalen Verständigung gemacht. Nachdem schon seit einiger Zeit Verhandlungen zwischen den deutschen und belgischen Zementwerken geführt werden wegen eines Abkommens über den Absatz nach Holland, sind nunmehr durch das Süddeutsche Zement Syndikat auch Verhandlungen mit den schweizerischen und österreichischen Werken wegen einer Verständigung aufgenommen worden. Die Verhandlungen sollen aussichtsreich sein.

Ungehörige Gratisreklame. Unter diesem Titel erläßt der Zürcher Ingenieur- und Architektenverein in seinem Vereinsorgan folgende Mitteilung: „In letzter Zeit sind in vermehrtem Maße Agenten von Verlagsgesellschaften an die Architekten herangetreten, um ihnen die Veröffentlichungen ihrer Bauten in Broschüren zu empfehlen. Text und Abbildungen sind vom Architekten zur Verfügung zu stellen, ferner ein Verzeichnis der an der Ausführung der betreffenden Bauten beteiligt gewesenen Unternehmer und Lieferanten. Für die Finanzierung dieser Publikationen müssen dann im vollen Umfange die letztgenannten durch Aufgabe von Inseraten aufkommen. Der Architekt erhält von der so entstandenen Broschüre eine in die Hunderte gehende Anzahl von Exemplaren gratis als Propagandamittel

zur Verfügung gestellt. In dieser Tatsache sehen wir einen Verstoß gegen den Absatz 3 des Artikel 6 unserer Statuten, nach dem die Mitglieder des Vereins außer der Honorierung durch den Auftraggeber oder Dienstherrn keinerlei Provisionen oder sonstige Vergünstigungen von Dritten annehmen dürfen. Die erwähnten Gratisbroschüren, die durch Unternehmer und Lieferanten finanziert werden müssen, stellen aber offensichtlich eine solche Vergünstigung auf Kosten Dritter dar, auf alle Fälle schaffen sie ein gewisses, unerwünschtes Abhängigkeitsverhältnis zur Unternehmerschaft. Unsere Mitglieder werden deshalb auf solche oder ähnliche Offerten nicht eintreten.“

125jährige Silberpappel. In einem Privatpark von Rolle ist eine 125jährige Silberpappel von 34 Meter Höhe und 5 Meter 15 Umfang in anderthalb Meter Höhe geschlagen worden. Die Baumkrone bedeckte eine Fläche von 225 Quadratmeter. Es war der schönste Baum dieser Art in der Waadt.

Literatur.

Le Traducteur, eine Zeitschrift in deutsch und französisch, beide Sprachen rein und richtig nebeneinander gestellt, wird überall dort willkommen sein, wo Vorkenntnisse schon vorhanden sind und das Bestreben besteht, sich in angenehmer Weise weiter zu unterrichten. Probeheft kostenlos durch den Verlag des „Traducteur“ in La Chaux-de-Fonds.

Totentafel.

† Joh. Ammann-Henrich, Gipsermeister in Winterthur, ist am 3. Mai im 57. Altersjahre gestorben.

† Joseph Müller-Mattmann, Schreinermeister in Rain (Luzern) ist am 9. Mai im Alter von 55 Jahren gestorben.

† Direktor Peter Hedderich in Rheinfelden ist am 6. Mai in seinem 77. Altersjahre gestorben. Er war Gründer und früher Direktor der Mech. Fabrik Rheinfelden A.-G.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

Fragen.

NB. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Den Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 50 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, 20 Cts. beilegen. Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.

221. Wer liefert Platten aus Zelluloid, ca. 5—10 mm dick, sowie auch andere Artikel aus Zelluloid? Offerten unter Chiffre R 221 an die Exped.

222. Wie könnten undichte Zementdächer abgedichtet werden? Das eine ist zwischen T.-Eisen, das andere auf T.-Eisen betoniert. Offerten an Otto Vogel, Oberfrid.

223. Wer liefert nach Luzern saubere, reine Redspine-Säge-späne in Säcken abgefüllt? Offerten an Th. Dietrich, Badenerstrasse 18, Zürich 4.

224. Wer liefert slav. Eichen- und Buchenrundstämme? Offerten unter Chiffre 224 an die Exped.

225. Wer liefert neu oder gebraucht 1 Radbüchsmaschine und 1 Kappsäge? Offerten unter Chiffre 225 an die Exped.

226. Wer liefert Einrichtungen zur Herstellung von Dick-End, ähnlich wie kleine Drahtstiften mit versenkten Köpfen, oder wie das Dick-End an Velospeichen, event. wer würde solche Arbeit besorgen? Offerten unter Chiffre 226 an die Exped.

227. Wer hätte eine gebrauchte, starke Rohrwalze, Walzenlänge wenigstens 2000 mm, für Blech bis 6—8 mm, abzugeben? Offerten an Jos. App, Rorschach.

Neu bearbeitet. Neue Redaktion. Vollständig revidiert.

Schweiz. Baukalender 1927

Redaktion Dr. Walter Hauser, Dipl. Architekt, Zürich

Schweiz. Ingenieurkalender 1927

Redaktion Dipl. Ingenieur Max Aepli, Zollikon-Zürich.

Die unter der neuen Redaktion vollständig umgearbeiteten, den heutigen Verhältnissen entsprechenden Angaben der beiden Kalender, enthalten die Preise sämtlicher Bauarbeiten, die Preise der Baumaterialien, Tag- und Fuhr-löhne in den bedeutenden Städten der Schweiz, Tabellen etc.; ein Inhalt von ausserordentlicher Fülle, emsig zusammengetragen für Hoch- und Tiefbau, vom Grund bis zum Dach, alle Arbeiten des Architekten, Ingenieurs, Bau-meisters und sämtlicher Bauhandwerker.

Ein unentbehrliches Nachschlagebuch für jeden Bauinteressenten.

Mit der Zuziehung der beiden in der Praxis stehenden Fachmänner als Redakteure hat der Verlag einen bedeutenden Schritt vorwärts getan, um die nun seit bald 50 Jahren als unentbehrliche Ratgeber eingeführten Kalender, durch ihre sachgemässe umfangreiche Neubearbeitung auf der Höhe zu halten.

Preis einzeln Fr. 10.—
Beide Kalender zusammen Fr. 17.—

Bestellungen erbittet

FRITZ SCHÜCK, ZÜRICH 7

Telephon: Hottingen 27.73 Merkurstrasse 56
415

- 228. Wer erstellt Grundwasserversorgungen für Privathäuser? Offerten mit Prospekten an Fritz Gribi, Baumeister, Steinhoffstrasse, Burgdorf.
- 229. Wer übernimmt in Nähe Buchs oder St. Margrethen Schneiden und Lagern von einigen Wagen Lannenblöcker? Offerten unter Chiffre 229 an die Exped.
- 230. Wer liefert Lormüll, ferner Wasserglas? Offerten mit Preisangaben an H. Knoll, Mollis (Claruz).
- 231. Wer hätte Schalmaterial für Rippendecken leihweise abzugeben? Offerten unter Chiffre 231 an die Exped.
- 232. Wer hat gut erhaltenen Gleichstrom-Motor, 1 PS, 150 Volt, mit oder ohne Schalter, abzugeben? Offerten mit Preisangaben an A. Scherler & Cie., elektr. Unternehmungen, Burgdorf.
- 233. Wer liefert neue oder gebrauchte Maschinen zum Fälschen von Brettern? Offerten unter Chiffre 233 an die Exped.
- 234. Wer hätte abzugeben gut erhaltene Kugellager-Rehlmaschine, mit Untenantrieb, sowie eine Vertikal-Rollenbandschleifmaschine? Offerten mit Skizze und Preisangabe an Karl Wirth, Wagnerei, Rothenburg (Luzern).
- 235. Wer liefert Walzwerk oder sonstige geeignete Brechvorrichtung für Brechtes 6/14 mm, fahrbar? Täglich Leistung 15—20 m³ in 10 Stunden. Antrieb vermittelt Rohlmotor. Ausführliche Offerten unter Chiffre 235 an die Exped.
- 236. Wer hätte ca. 100 m Rollbahngleise, neu oder gebraucht, 60—70 cm Spur, event. lose Schienen, mit 2 Rollwagen, abzugeben? Offerten an Bogler & Söhne, Sägerei, Neu St. Johann (St. Gallen).

Antworten.

- Auf Frage 196. Bauwerkzeuge und Baummaschinen liefert Robert Goldschmidt, Waffenplatzstrasse 37/39, Zürich.
- Auf Frage 210. Holzwalzmaschinen liefert die Maschinen und Eisenwaren A.G., unterer Mühlesteig 2, Zürich 1.
- Auf Frage 210. Holzwalzmaschinen liefern Fischer & Süssert Maschinen und Werkzeuge für die Holzindustrie, Basel 1.
- Auf Frage 212. Wenden Sie sich an L. Sobel, Güterstrasse 219, Basel.
- Auf Frage 213. Wenden Sie sich an L. Sobel, Güterstrasse 219, Basel.
- Auf Frage 213. Wenden Sie sich an Heinrich Bertheimer, Stummattstrasse 50, Zürich 5.
- Auf Frage 213. Gebrauchte, gut erhaltene, kombin. Kreis-säge, Rehl- und Langlochbohrmaschinen, sowie Bandsäge, Hobel-

maschinen und Schleifmaschinen hat abzugeben die Maschinen und Eisenwaren A.G., unterer Mühlesteig 2, Zürich 1.

Auf Frage 213. Rehlmaschinen, kombin. mit Kreissäge und Bohrvorrichtung, Bandsägen, Hobelmaschinen, Messerschleifmaschinen, sowie Transmissionen liefern Fischer & Süssert, Maschinen und Werkzeuge für die Holzindustrie, Basel 1.

Auf Frage 215. Riemenscheiben in Holz und Eisen liefert Heinrich Bertheimer, Stummattstrasse 50, Zürich 5.

Auf Frage 213. Die A.-G. Olma in Olten liefert Rehlmaschinen mit Kreissäge und Bohrmaschine kombiniert, Bandsägen, Hobelmaschinen und Messerschleifmaschinen für Riemenantrieb und riemenlos mit eingebautem Motor, auch Transmissionanlagen.

Auf Frage 213. Wenden Sie sich an Hans Zuppinger, Muristrasse 65, Bern, welcher die gewünschten Maschinen neu und gebraucht liefert.

Auf Frage 215. Die A.-G. Olma in Olten liefert ein- und zweiteilige Riemenscheiben, roh und bearbeitet, aus Guß, Schmiedeseisen oder Holz, in allen Größen.

Auf Frage 217. Die A.-G. Olma in Olten, Sägenbau, kann Ihnen mit aller wünschbaren Auskunft dienen.

Submissions-Anzeiger.

Eidgenossenschaft, Erd-, Maurer- und Eisenbetonarbeiten zu einer unterirdischen Schießanlage mit Bureaugebäude der Munitionsfabrik Thun. Pläne zc. auf dem eidg. Baubureau in Thun. Offerten mit der Aufschrift „Angebot für Schießanlage in Thun“ bis 21. Mai an die Direktion der eidg. Bauten in Bern.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis I. Lieferung und Aufstellung von 5 Brückenwagen von je 40 t Wiegekraft und 8.40 m Nutzlänge für die Bahnhöfe Payerne, La Chaux-de-Fonds, Delsberg, Freiburg und Thun. Bedingungen im Verwaltungsgebäude I in Lausanne. Angebote mit Aufschrift „Offerten für die Lieferung von 5 Brückenwagen“ bis 21. Mai an die Kreisdirektion I in Lausanne.

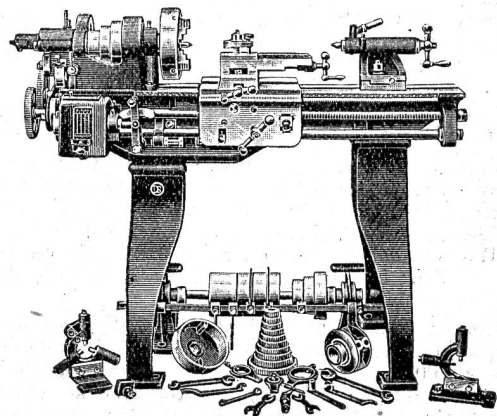
Schweizer. Bundesbahnen, Kreis II. Erstellung einer Warmwasserpumpenheizung in der Lokomotivremise „B“ des Bahnhofs in Basel. Pläne zc. im Hochbau-bureau der Bauabteilung im Verwaltungsgebäude der SBB in Luzern, Zimmer Nr. 85, ferner beim Bahningenieur in Basel. Angebote mit der Aufschrift „Zentralheizung Remise „B“ Basel“ bis 15. Juni an die Kreisdirektion II in Luzern.

Schweiz. Bundesbahnen, Kreis II. Verbreiterung der Via Internazionale in Chiasso. Abbruch von altem Mauerwerk und Gebäudhub 700 m³, neues Mauerwerk 120 m³, Steinbett 450 m³, Pflasterung 170 m². Pläne zc. im Bureau der Bauleitung in Chiasso. Angebote mit Aufschrift „Via Internazionale in Chiasso“ bis 21. Mai an die Bauabteilung des Kreises II in Luzern.

Schweiz. Bundesbahnen, Kreis III. Ausführung der Glaserarbeiten für das neue Dienstgebäude an der

WERKZEUG-MASCHINEN

5274



W. Wolf, Ingenieur :: vorm. Wolf & Weiss :: Zürich
Lager und Bureau: Brandenkestrasse 7